



Sammlung Theaterzettel

Carmen

Bizet, Georges

1886-05-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

16712 10

MANNHEIM. 189
Großherzoglich Badisches Hof- u. Nationaltheater.

Dienstag,
den 4. Mai 1886.



120. Vorstellung.
Abonnement B.

CARMEN.

Große Oper in 4 Akten von Georges Bizet. Text von Henry Meilhac und Ludovic Halévy.

Carmen	Fräul. Sorger.
Don José, Sergeant	Herr Gum.
Escamillo, Stierkämpfer	Herr Knapp.
Juniga, Lieutenant	Herr Möbbling.
Morales, Sergeant	Herr Krage.
Villas Pastia, Inhaber einer Schenke	Herr Bauer.
Micaëla, ein Bauernmädchen	Frau Groß.
Doncairo, Schmuggler	Herr Starke.
Remendado, Schmuggler	Herr Grahl.
Frasquita, Zigeunermädchen	Fräul. Dornewag.
Mercédès, Zigeunermädchen	Fräul. Schubert.
Ein Bürger	Herr Peters.
Ein Führer	Herr Stein.
Offiziere	Herr Eichrodt.
	Herr Herr.

Soldaten, Straßenjungen, Cigarrenarbeiterinnen, Zigeuner, Zigeunerinnen, Schmuggler, Volk.

Ort und Zeit der Handlung: Spanien 1820.

Die vorkommenden Länze sind arrangirt von Frau Balletmeisterin Gutenthal und werden getanzet von denselben und dem Balletpersonale.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 10 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr

Beurlaubt: Fräul. v. Rothenberg, Herr Götz.

Die nichtständigen Freibillets sind für heute aufgehoben.

Große Preise. Parquet-Sperritz Mk. 3.50 u. s. w.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herr K. Löwenthal, wechl. Hauptstr. No. 96.

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	10 Uhr 50.	* Zug XXXI v. Mannheim n. Neckarau, Schwetzingen	9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau	11 Uhr 28.	* Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 20
* Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 12.	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 15

*) Bei länger als bis 9 Uhr 50 Minuten dauernden Vorstellungen, werden die Züge Nr. 46, und 47 erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Vorstellung abgelassen; für den Zug 46 jedoch ist die späteste Abgangszeit auf 10 Uhr 45, und für Zug 47 auf 10 Uhr 40 festgesetzt. Zug XXXI geht an Theatertagen eine Stunde später ab. Zug 26 geht an Mittwochen auch nach Speyer.

Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellungen an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breitestraße bei B 1, 1. Billete welche sichere Beförderung garantiren werden bis zum Beginn des letzten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Donnerstag, 6. Mai 1886, 121. Vorstellung (Abonnement A.)

„Der Trompeter von Säckingen.“

Oper in 4 Aufzügen nebst einem Vorspiel v. Victor G. Neßler.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereins-Druckerei.

Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellung an die Bahnhöfe Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breite Straße bei B 1, 1. Billete, welche sichere Beförderung garantiren, werden bis zum Beginn des letzten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Montag, 10. Mai 1886. 124. Vorstellung (Abonnement A.)

„Der Raub der Sabinerinnen.“ Schwank in 4 Acten von Franz und Paul v. Schönthan.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereins-Druckerei.

heater.

li.

ng.

Uhr.

der Platz

„

„

„

nen und

Uhr 10.

„ 20.

„ 15.

abgelassen.
Schluß der